



www.MinisterieVanPropaganda.org



LINEATUR 3

Russina (dauj.)

W. Meißner

12A

Junge Pioniere

FÜR FRIEDEN UND VÖLKERFREUNDSCHAFT
SEID BEREIT!



2 Millionen junge Menschen aus der ganzen Welt
treffen sich im August 1951 in Berlin



Alle Berliner helfen mit, um Berlin zu verschönern, damit es seine jungen Gäste aus der ganzen Welt festlich empfangen kann.





12000 Jungen und Mädcl, Studenten und Studentinnen aller Nationen schlossen im Sommer 1949 in Budapest bei Sport und Spiel Freundschaft



Auch dieser junge chinesische Freund war unter ihnen. Wir erwarten ihn auch mit den 30000 ausländischen Delegierten in Berlin



Wie in Budapest über den Zwölftausend,
so wird in Berlin über den zwei Millionen das Banner Stalins als des weisen Führers
der Weltfriedensbewegung wehen.

Die friedliebende Jugend der Welt wird in Berlin das Wort Stalins wahr machen:

„Der Friede wird erhalten und gefestigt werden, wenn die Völker die Erhaltung
des Friedens in ihre Hände nehmen und ihn bis zum Äußersten verteidigen!“



LINEATUR 3

Russland (gram)

W. Meißbauer

12/1

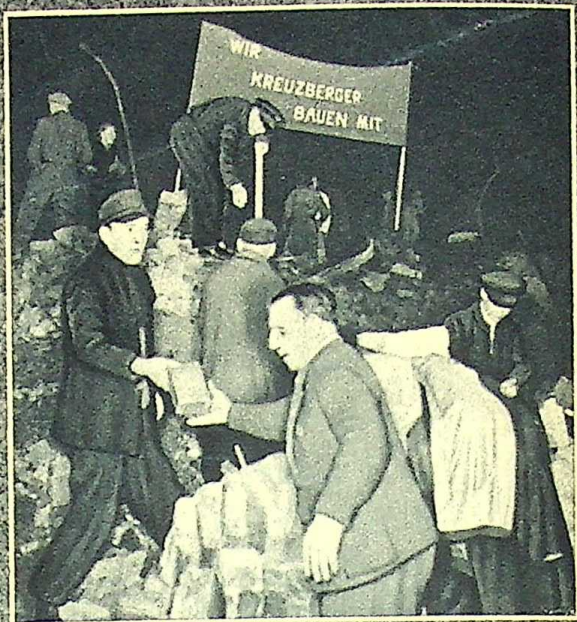
NATIONALES AUFBAUPROGRAMM BERLIN 1952



Wir helfen mit!

Für den Frieden und eine glückliche Zukunft in einem
einheitlichen Deutschland

Von überallher strömen
Helfer herbei, um unsere
Hauptstadt schöner denn
je aufzubauen



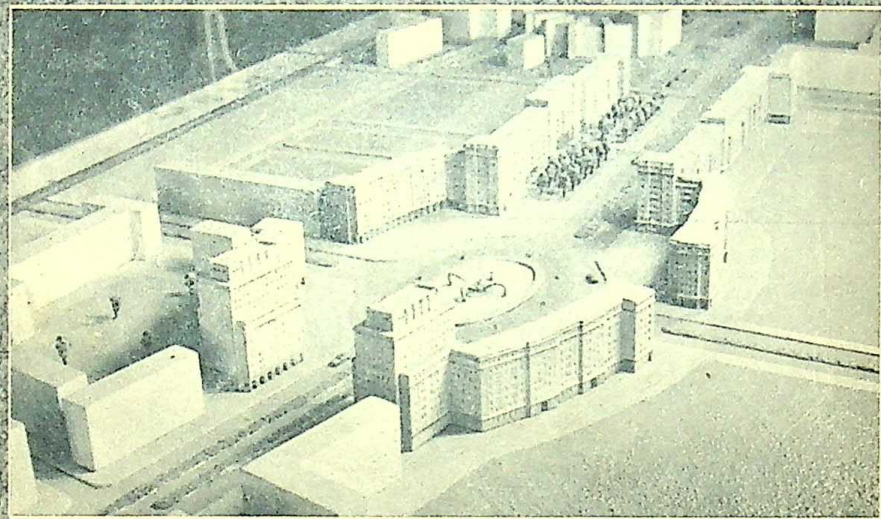
Der Stellvertreter
des Ministerpräsidenten,
Heinrich Rau, entrümmert
in der Weberstraße



Junge Pioniere der 40. Grundschule Brahlauer Berg singen an der Lenin-Allee
für die Aufbauhelfer



Auf der Weberwiese an der Stalin-Allee entstehen schöne, moderne Wohnhäuser für unsere Werktätigen



So wird die Stalin-Allee zukünftig aussehen



LINEATUR 3

Maxim Gorki
Karlsruhe
ed. 2. Auflage



MAXIM GORKI

der Begründer der sozialistischen Literatur - 28. März 1868 bis 18. Juni 1936



Erste Werke:

Makar Tschudra	1892
Sturmvogel	1895
Die alte Isergil	1895
Tschelkasch	1895

Gorki und Tolstoi

auf dessen Gul im Jahre 1900.

Der junge Gorki

Maxim Gorki, der bereits als Kind in den verschiedensten Berufen seinen Lebensunterhalt selbst verdienen mußte, durchwanderte als junger Mensch jahrelang Südrußland, ehe er Schriftsteller wurde. Sein berühmtester Roman ist „Die Mütter“, sein bekanntestes Drama „Nachasyl“.



„Es ist Zeit, daß alle ein-
sehen, daß niemand uns
hilft als wir selbst.“

„Einer für alle, alle für
einen.“



Der alte Gorki

Gorki in seinem
Arbeitszimmer
in Leningrad
im Jahre 1918



„Ins Herz, mitten ins Herz
muß man den Funken
werfen!“

„Man muß immer ein
festes Ja oder Nein sagen.“



Gorki und Stalin im Jahre 1932



LINEATUR 3

Uchenija

W. Meißbauer 12A

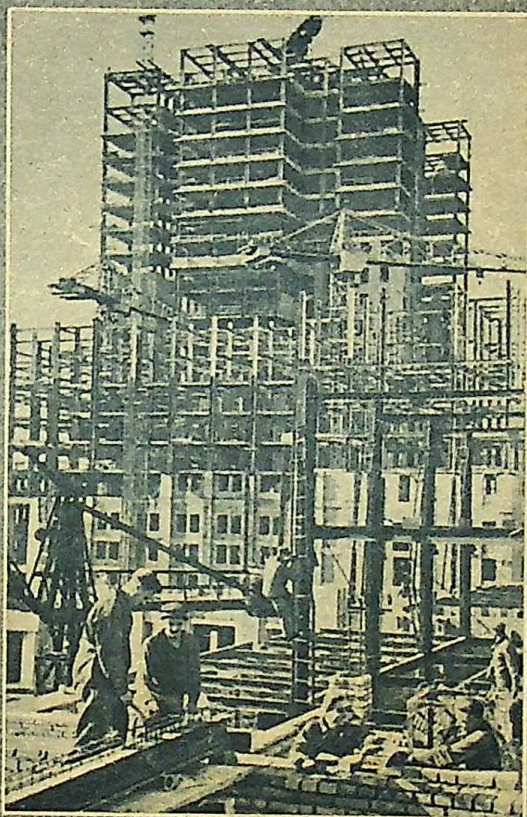
DIE SOWJETUNION

ARBEITET

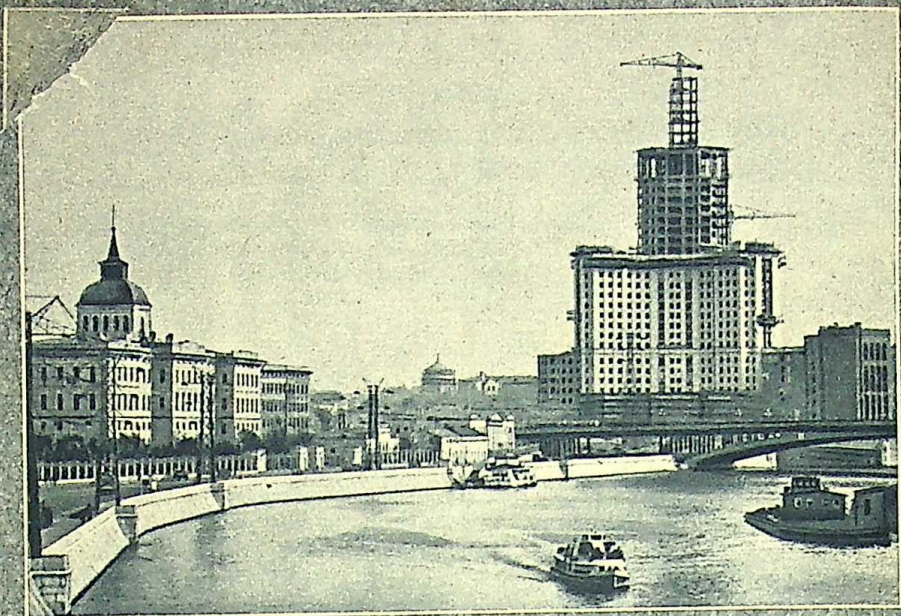
UND BAUT

FÜR DEN

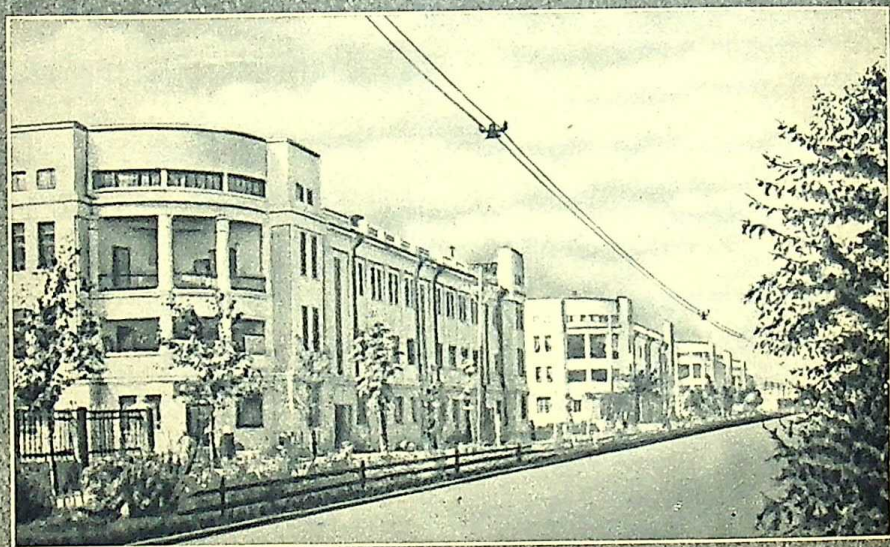
Frieden



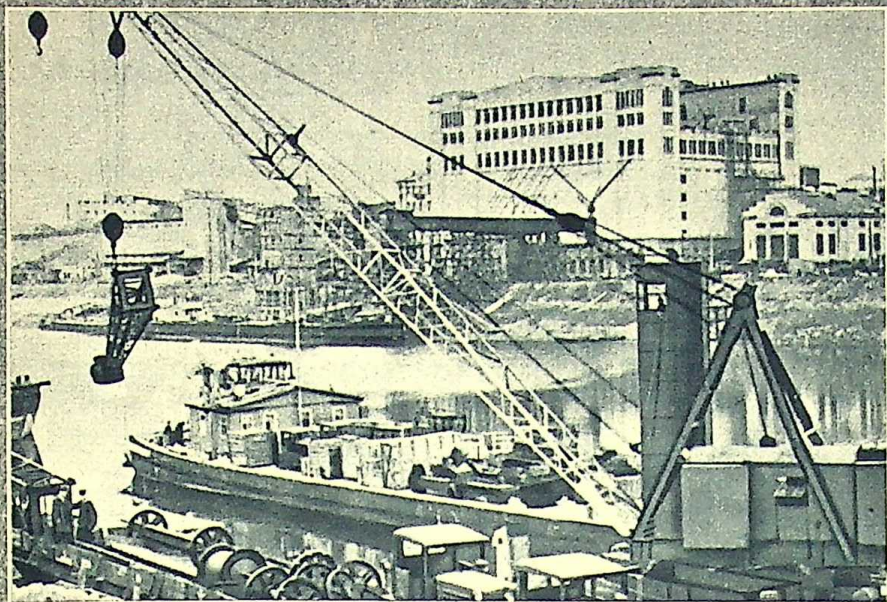
Auf den Leninbergen bei
Moskau entsteht die neue
Universität. Der Hauptbau
hat 26 Stockwerke



In Moskau wachsen Hochhäuser auf Grund neuer Arbeitsmethoden in kürzester Frist empor



Im Fernen Osten, am Amur, hat die sowjetische Jugend die herrliche Stadt „Komsomolsk“ erbaut, die heute über 100.000 Einwohner zählt



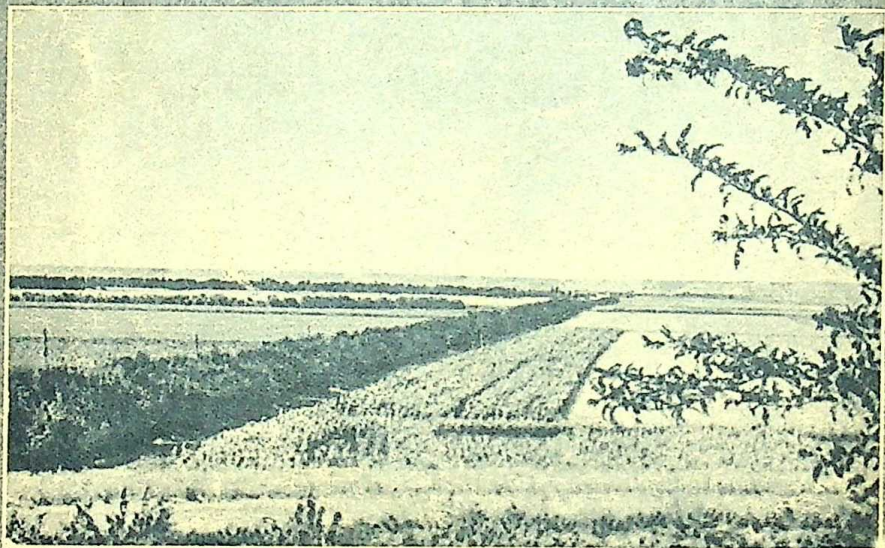
An der Woiga entstehen bei Stalingrad und Kulbyschew riesige Wasserkraftwerke



Eine Steinbrecheranlage wird montiert



Mit Waldpflanzungsmaschinen schaffen die Kollektivbauern Waldschutzzirkeln, die die Saat vor den Stappenwinden schützen



Das Land bringt vielfache Erträge

Bestell-Nr. 11.571 - Preis 10 Pf. - VOLK UND WISSEN VERLAG, Berlin/Lepzig - Lizenz Nr. 334

101 164/51 - Fotos: VVW Bildarchiv

© Sachsenverlag Werke Leipzig - I - III/18/211 - 45 Millionen